



## GReNEFF-IMPULS

### Auf dem Weg zum Öko-Gewerbequartier für Stadt und Stadtwerke - Der „Energie- und Technikpark Trier“ als nationales Vorzeigeprojekt der Stadtwerke Trier

**Freitag, 20. November 2020 von 10:00 - 11:30 Uhr, Online-Seminar**

Die Stadtwerke Trier (SWT) betreiben im Norden von Trier ihr Hauptklärwerk für die Stadt Trier und Umgebung. In direkter Nachbarschaft ist das Gelände eines Industriebetriebes freigeworden. Die darauf befindlichen Gebäude und Hallen unterschiedlichen Alters und Bauzustandes wurden einst als Lager- und Produktionshallen für Kartonagen genutzt. Die SWT haben die Industriebrache erworben, um das Areal in einem **Konversionsprojekt** zu einem von den technischen Einheiten der Stadt Trier und der SWT gemeinsam genutzten Betriebshof, dem Energie- und Technikpark (ETP), umzuwandeln. Zudem wird ein energieeffizientes, **CO2-neutrales Rechenzentrum** entstehen. Bei der **Zertifizierung** als nachhaltiges Gewerbegebiet gemäß den Vorgaben der **Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen (DGNB)** spielen sowohl Aspekte der Energie- und Ressourceneffizienz als auch nachhaltige Arbeitsplatz- und Bürogestaltung eine Rolle. Die Gebäude sollen gemäß dem **Cradle to Cradle®**-Prinzip ökoeffektiv aus- und umgebaut werden. Dieses Prinzip des Gebäudebaus in Kombination mit unserem Energiekonzept, bietet die Chance, das Areal als nachhaltiges Gewerbegebiet zertifizieren zu lassen. Die Zertifizierung dient auch als Leitfaden, um die verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen zusammenzuführen und zu steuern. Das im Rahmen der Klimaschutzoffensive des Bundes geförderte

# EINLADUNG

und 2018 mit dem DGNB-Vorzertifikat in Gold ausgezeichnete Pilotprojekt ist mittlerweile fast abgeschlossen. Weitere Informationen zum Projekt „Energie- und Technikpark Trier“ finden Sie [hier](#).

**Stadtwerke Vorstand Arndt Müller und Architekt Christian Reinert** werden dieses Projekt und weitere Projekte der Stadtwerke Trier im Bereich der Quartierslösungen, Smart City vorstellen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit für Fragen und zum Austausch.

Zielgruppen des online-Vortrags sind Vereinsmitglieder der ARGE SOLAR, kommunale Vertreter (Bürgermeister, Amtsleiter, Mandatsträger), Energieberater, Architekten, Ingenieure, Handwerker und Vertreter von Wohnungsbaugesellschaften, Hochschulen und Forschung sowie interessierte Multiplikatoren.

**Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung per Mail an [veranstaltung@argesolar-saar.de](mailto:veranstaltung@argesolar-saar.de) ist erforderlich. Der Zugangscode wird Ihnen dann per E-Mail zugesandt.**

Das **Interreg V A Projekt „GReNEFF - Grenzüberschreitendes Netzwerk zur Förderung von innovativen Projekten im Bereich der nachhaltigen Entwicklung und der Energieeffizienz in der Großregion“** organisiert den grenzüberschreitenden Fachaustausch über energieeffiziente, nachhaltige Quartiere und einen energieeffizienten, nachhaltigen sozialen Wohnungsbau in der Großregion. Dabei stehen Fragen der praktischen Umsetzung nachhaltiger Lösungen im Vordergrund. Im Rahmen des Projekts werden bis Juni 2022 insgesamt 18 Pilotprojekte in allen Teilen der Großregion umgesetzt. Der Fachaustausch erfolgt in Form von Baustellenbegehungen, Fachseminaren, Kolloquien, Workshops, Onlineveranstaltungen wie der Reihe „GReNEFF-IMPULS“ und Besuchen anderer Modellprojekte in der Großregion. Die Veranstaltungen sind offen für alle interessierten Fachvertreter, Mandatsträger oder anderweitig in entsprechende Projekte eingebundenen Personen. Die Erfahrungen aus den Pilotprojekten und die Ergebnisse des Fachaustauschs werden in einem grenzüberschreitenden Handlungsleitfaden zusammengefasst. **Weiterführende Informationen und Termine finden Sie unter: [www.GReNEFF.eu](http://www.GReNEFF.eu)** .

## GReNEFF-Veranstaltungen

→ **Save the date** ←

**10. Dezember 2020** von 15h30-17h30: GReNEFF-Baustellenbegehung des GReNEFF-Pilotprojekts „Fasananeallee 4 und 6“ (Sanierung KfW 55) des GReNEFF-Partners Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgesellschaft (GBS) in Saarlouis statt.

Am **15. Dezember 2020** von 10-11h30 : „Energienutzung in Gebäuden: Faktor Mensch“ Alena Jahns vom Institut für ZukunftsEnergie- und Stoffstrom-Systeme (IZES gGmbH) Saarbrücken berichtet über umweltspsychologische Faktoren, die bei der Energienutzung in Gebäuden eine Rolle spielen und wie Nutzer\*innen zu diesem Thema sensibilisiert und aktiviert werden können.

Wir freuen uns, Sie zu diesen „GReNEFF“ - Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Ralph Schmidt, Geschäftsführer ARGE SOLAR e. V.

Opérateurs de projet attribués et désignés (\*) Actualisés et vérifiés (\*) Projets partenaires



Avec le soutien de / Mit Unterstützung von

